

# Wer sehnet sich nach Kerker, Stein und Ketten

3rd Sunday after Trinity

TWV 1: 1594

G P Telemann

edited by Peter Young

Andante

Recorder

Voice

Continuo

6 6 6 6 6 6 5

5

*p*

Wer seh-net

6 5 6 5 6 6 6 6 6 4 5 3

9

sich nach Ker ker, Stein und Ket - ten, dem son-sten wei - che Schwa -

6 6 5

13

- - - - - nen - bet-ten zu Dien-stenstehn, dem wei-che Schwa-nen - bet-ten zu Dien-sten

# 6 5 6 5 6 6 6 5 6 4 #

17

*f*

stehn, — zu Dien-sten stehn?

6 5      6 6 4 7 6      6 6      6 5

4 2

21

*p*

Wer seh-net sich nach Ker-ker, Stein und Ket-ten, wer seh-net sich nach Ker-ker, Stein und

# 6      6 6 7 #      6 6      6

25

Ket - ten, dem son-sten wei - che Schwa - - - -

6      6 5

29

- - - - - nen - bet - ten zu Dien-sten stehn, dem son-sten wei - - - -

6 6 5      4 3

33

Schwa - nen - bet - ten zu Dien - sten stehn, zu Dien - stenstehn?

6 6 6 5 6 6 6 6

4 3

38

Wer ren - net, oh - ne Wi - der - stand, den

7 6 6 6 6 6 6 6

b 6 6 6

42

Wer ren - net, oh - ne Wi - der - stand, den  
streng - sten. Fein - den in die Hand?

6 6 6 6 6 6 5 6 6 #

4 3

46

Wer ren - net oh - ne Wi - der - stand den  
streng - sten. Fein - den in die Hand?

5 6 5 6

# 4 #

49

streng-sten Fein-den in die Hand? Die tun's, die sich mit ei-teln Sor-gen

6 5  
4 3

5

6 5 7 6

53

quä-len, die sind's, die Feind und Fes-seln sel-ber wä-h-len, und

6 6

6 5 7 6

6

57

tö-richt aus der Ruh' in Angst und Un-ruh gehn, und

6 # 6 #

ö #

61

D.C.

tô-richt aus der Ruh' in Angst und Un-ruh gehn.

7 6

7 ö ö # 6 6 5  
# 4 #

1

Ein Christ muß sich der Sor - ge bil - lig schä - men, wo dies, wo je - nes her - zu -

6 5 4  
4 3 2

4

neh - men? Er - kennt ja den, der al - le Welt ver - sor - get, näh - ret und er - hält. Hört, was der Hei - land

# 6 # # 5 6  
# 4

8

spricht: Gebt nach den un - be - sorg - ten Hee - ren der Bür - ger in der Luft, ob ih - nen was ge - bricht? Sie sä - en nicht,

5 6 # 6  
#

12

sie ern - ten nicht, und eu - er Va - ter weiß sie den - noch zu er - näh - ren. Seid ihr denn

6 #

15

nicht viel mehr, denn sie? Ach! Dies er - mun - tert mei - nen Sinn. Ihr Sor - gen, fliegt zu - gleich mit je - nen Vö - geln

7 6 # 9 8 6  
#

19

hin! Wenn Is - ma - el sich dort in Durst und Hit - ze quä - let, so hört der Herr das Schrei - en die - ses

# 5 6 7  
4 4 4

22

Kna-ben; sein En-gel muß her-un-ter stei-gen, und Ha-gar Ortund Quel-le zei-gen, den dür-ren Baum des

5  
3      6      6      6      6  
5

25

Schmach-ten-den zu la-ben. Doch nicht für Nah-rungs-sor-gen nur, für al-les an-dre, was uns

#      #      5      6  
4

28

feh-let, weiß die-ser Arzt zu-gleich die Kur. Gott ist kein Mensch, wie wir, dem was un-mög-lich

7  
5      6      6

31

fällt; wer Mut und Zu-ver-sicht nur fel-sen-fest auf sei-ne Ret-tung stellt, der darf vor kei-nen

6  
#      6      6      6

34

Pla-gen, wie viel, wie groß sie sind, ver-za-gen. Wohl-an, so will ich

#      6  
#      #      6

37

sei-ner Kraft und Huld mein gan-zes Le-ben in De-mut, Hoff-nung und Ge-duld, er-ge-ben. Bis hier-her

6      7      6  
5      6

41

hat mich Gott er - hal - ten; der das ver-mogt, der mag auch fer - ner wal - ten.

6 5                      7                      6

6 6                      6                      6 5 4 3                      4 2                      6 6                      6 6                      6 5                      6 5 4 3                      6

5

6 6 7                      6 6                      6 6 5 4 3

9

*p*

Nein, nein, du wirst mich nicht ver-säu-men; nein, nein, du hast auf mei-nen Zu-stand acht; ver-

6 6                      6                      6 5 4 3                      4 2                      6 6                      6                      6 5                      5 4 3

13

sor - gen-de Lie - be, be - schû-tzen-de Macht, ver-

# 6/4 6/4 5/#

16

sor - gen-de Lie - be, be - schû-tzen-de Macht.

*f*

# 6/4 6/4 5/# 6 6 # 6 6 5/4 # 4/2 6 6

20

Nein, nein, nein, nein, du wirst mich nicht ver-

*p*

# 6 6 6 5/4 3 6 #

23

sâu-men, nein, nein, nein, nein, du wirst mich nicht ver-sâu-men, du hast auf mei-nen

9/4 8/3 6 6 6 9/5 8/4 3 6 4/2 6 6



26

Zu - stand acht; ver - sor - gen-de Lie - be, be - schü - tzen-de Macht,

6 5 5 4 3 6 5 6 4 3 6 6 5 4 3

29

ver - sor - gen-de Lie - be, ver - sor - gen-de Lie - be, be - schü - tzen-de Macht.

6 5b 6 5 4 2 6 6 6 6 5

33

6 # 6 6 5 4 3 6 6 6 5 5 4 3 6 6

37

6 6 7 # 6 6 6 5 4 3

41

*p*

Kein Gram soll mei - nen Geist um - fas - sen, kein Gram soll mei - nen Geist um -

6 6̇ 6 6̇ 6 5 6 6̇ 6 6̇

4 #

44

fas - sen, ich le - be zu - frie - den, und ru - he ge - las - sen, so lan - ge dei - ne

6 5 7 7 7 4 6 6 5

4 # 3 5

47

Vor - sicht wacht, \_\_\_\_\_ ich le - be zu - frie - den, und

6 5 # 7

4 #

50

**D.C.**

ru - he ge - las - sen, so lan - ge dei - ne Vor - sicht wacht, \_\_\_\_\_ so lan - ge dei - ne Vor - sicht wacht.

7 7 6 6 6 # 6 6 6 #

4 4 4 4 2

3